

Jede Entscheidung zählt





Helpline

Bei Fragen zum Verhaltenskodex
wenden Sie sich bitte an:

codeofconduct@upm.com

Fehlverhalten melden

Wenn Sie Fehlverhalten vermuten, äußern Sie Ihre Bedenken
und melden Sie das Verhalten. Einzelheiten siehe Abschnitt 10.



Weitere Informationen über unsere Kultur der Integrität
und unsere Konzernrichtlinien finden Sie im UPM-Intranet:

upm.com/Code

UPM-Unternehmens-Webseite:
upm.com/codeofconduct

Inhaltsverzeichnis

UNSERE VERPFLICHTUNG

1. Unsere Verpflichtung zur Integrität 6

MITARBEITENDE UND GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

2. Achtung von Mensch und Menschenrechten 14
3. Umweltverträglichkeit und Produktnachhaltigkeit 22

GESCHÄFTLICHE INTEGRITÄT

4. Keine Toleranz gegenüber Korruption und Bestechung 26
5. Vermeidung von Interessenkonflikten 32
6. Einhaltung des Wettbewerbsrechts 38
7. Schutz von Firmeneigentum und Informationen 44

UNSERE STAKEHOLDER

8. Wissen, mit wem wir es zu tun haben 52
9. Einbindung unserer Stakeholder und der Gesellschaft 58

BEDENKEN ÄUSSERN

10. Compliance betrifft alle 62



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Welt um uns herum wird zunehmend komplexer, und es herrscht ein hohes Maß an Unsicherheit. Zugleich ergreifen wir als Unternehmen entschlossene Maßnahmen, unserer Unternehmensleitlinie folgend: We renew the everyday. Diese Situationen mögen uns vor Herausforderungen stellen, bieten uns aber auch enorme Chancen.

In solchen Zeiten sind klare Regeln und Prinzipien wichtiger denn je. Wir verpflichten uns, bei allen unseren geschäftlichen Tätigkeiten mit höchster Integrität zu handeln – ausnahmslos und ohne Wenn und Aber. Zu diesem Zweck dient der UPM Verhaltenskodex zusammen mit unseren Werten – einander vertrauen, gemeinsam erfolgreich sein, mutig Neues schaffen – als unser Kompass.

Der Verhaltenskodex spiegelt unseren Respekt für Menschen, unseren Planeten und ethische Geschäftspraktiken wider, und wir zeigen diesen Respekt durch unser Handeln. Dieses Handeln schützt nicht nur uns und unser Unternehmen, sondern auch die Menschen und Gemeinschaften in unseren Wertschöpfungsketten sowie diejenigen, die von unseren Aktivitäten betroffen sind.

Der Kern unserer Integritätskultur besteht darin, dass sich unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wohl dabei fühlen, ihre Bedenken zu äußern. Wir setzen uns dafür ein, eine Atmosphäre zu schaffen, in der alle Stimmen Gehör finden.

Unser Handeln macht den entscheidenden Unterschied aus.

Mit freundlichen Grüßen

Massimo Reynaudo

Präsident und CEO

1 Unsere Verpflichtung zur Integrität

Nachhaltigkeit ist ein zentraler Bestandteil unserer Strategie. Integrität ist ein zentraler Bestandteil unserer Geschäftstätigkeiten. Sie bildet das Fundament für unseren weiteren Erfolg und unser Wachstum. Der UPM Verhaltenskodex definiert die Standards, die wir anwenden, um unsere Ziele zu erreichen.

Grundwerte von UPM

**Einander
vertrauen**

**Gemeinsam
erfolgreich sein**

**Mutig Neues
schaffen**

Wir verpflichten uns zu Integrität und zur Einhaltung von Gesetzen

Wir verpflichten uns zu Integrität, unabhängig von den Umständen, dem Standort oder den beteiligten Personen. Integrität beeinflusst, was wir tun und wie wir es tun. Im Rahmen unserer Verpflichtung zu Integrität und verantwortungsbewusstem Verhalten halten wir die Gesetze und Vorschriften in allen Ländern ein, in denen wir tätig sind.

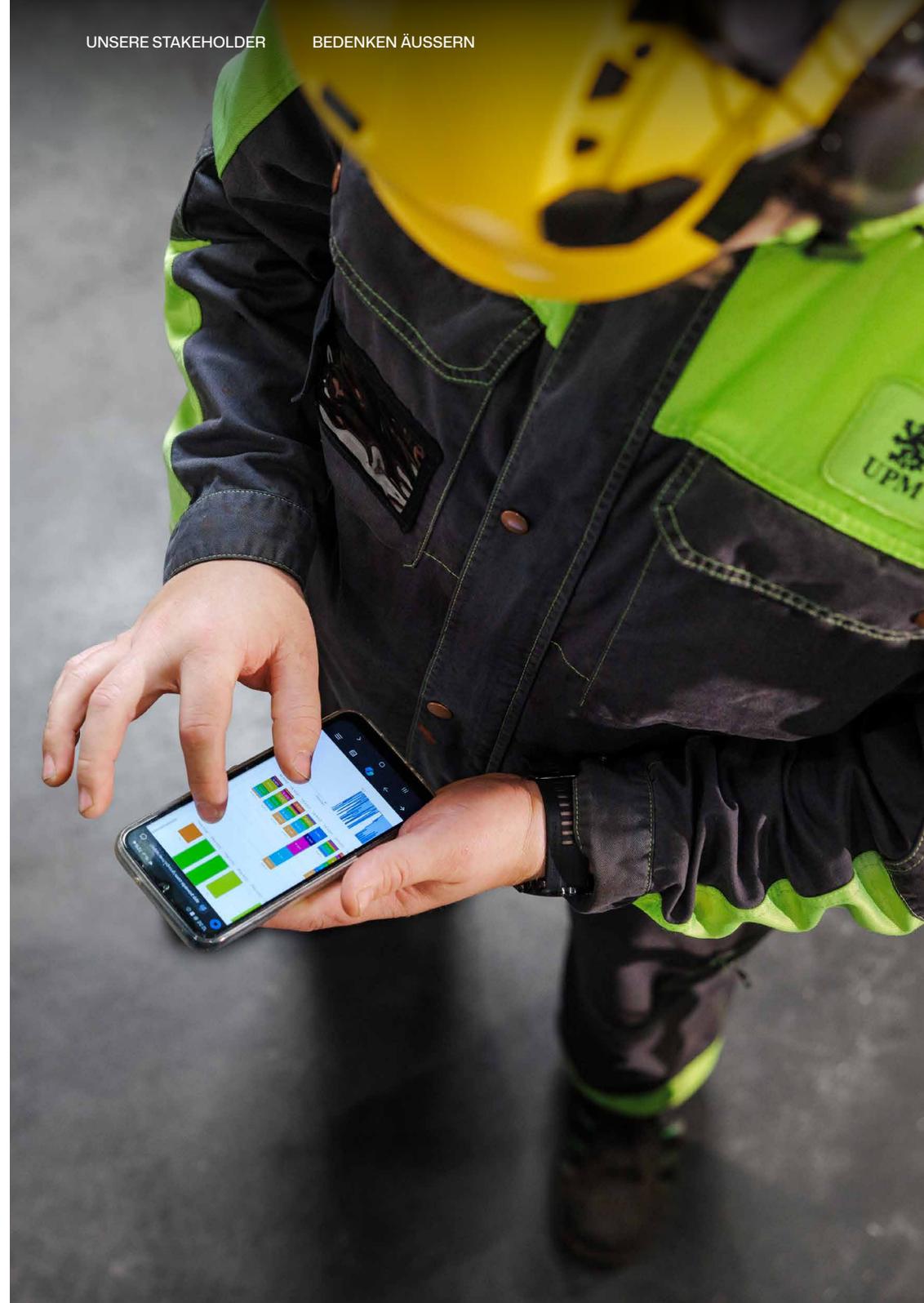
Indem wir die richtigen Entscheidungen treffen, schützen wir die tägliche Wertschöpfung bei UPM. Integres Handeln stärkt unseren Ruf als vertrauenswürdiges Unternehmen – in der Rolle als Partner, Lieferant, Kunde und Arbeitgeber.

Der Verhaltenskodex ist unser gemeinsamer Standard

Unser Verhaltenskodex legt die Prinzipien fest, die uns dabei helfen, ethisch korrekte Entscheidungen zu treffen. Wir sind alle verantwortlich und verpflichtet, unseren Verhaltenskodex einzuhalten, und wir verstehen, warum dies wichtig ist.

Der UPM Verhaltenskodex gilt für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von UPM weltweit. Er bildet die Grundlage für unsere Nachhaltigkeits- und Compliance-Programme, Richtlinien und Verfahren, die ausführlicher auf die im Verhaltenskodex behandelten Themen eingehen. Darüber hinaus unterhalten wir ein System, das festlegt, wie Compliance-Risiken erkannt und bewertet werden, wie sie verhindert oder minimiert werden und wie Bedenken und mutmaßliches Fehlverhalten überwacht, aufgedeckt und darauf reagiert wird.

Die Bedeutung von Compliance vermitteln wir kontinuierlich unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie allen, die UPM vertreten. Wir schulen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Anwendung des Verhaltenskodex und weiterer Unternehmensrichtlinien und -verfahren, die unsere verantwortungsvolle Arbeitsweise veranschaulichen.



Von uns als UPM-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter wird Folgendes erwartet

- unseren Verhaltenskodex zu lesen, Fragen zu stellen, wenn wir etwas nicht verstehen, und den Verhaltenskodex zu befolgen
- Bedenken zu äußern, wenn wir ein Fehlverhalten vermuten
- bei unseren Führungskräften oder UPM Legal und Compliance Rat einzuholen, wenn wir uns nicht sicher sind, was wir tun sollen

Darüber hinaus wird von Führungskräften bei UPM erwartet, dass sie

- durch gutes Beispiel vorangehen
- regelmäßig ihr Team mit dem Verhaltenskodex und anderen Unternehmensrichtlinien und -verfahren bekannt machen und aufzeigen, inwiefern sie das Team betreffen
- ihre Teammitglieder für ihre Handlungen zur Verantwortung ziehen und beispielhaftes Verhalten und das Einbringen von Ideen und Bedenken seitens der Teammitglieder loben
- eine Atmosphäre fördern, in der sich die Teammitglieder sicher und selbstbewusst fühlen, ihre Bedenken zu äußern, und in der Vergeltungsmaßnahmen nicht toleriert werden
- sich die Bedenken der Teammitglieder anhören und mutmaßliches Fehlverhalten an die nächsthöhere Stufe weitermelden
- ihre Teams bei der Erfüllung der oben genannten Erwartungen beaufsichtigen und unterstützen



WENN SIE SICH NICHT SICHER SIND, WIE SIE SICH VERHALTEN SOLLEN, denken Sie über Ihre geplanten Handlungen nach und fragen Sie sich, ob:

sie unserem Verhaltenskodex entsprechen,

sie legal sind,

sie ethisch vertretbar sind,

Sie darüber in den sozialen Medien oder der Zeitung lesen wollen würden.



Sollten Sie bei einer dieser Fragen mit „Nein“ antworten, zögern Sie nicht, sich Rat einzuholen, um eine compliance-konforme Lösung zu finden.

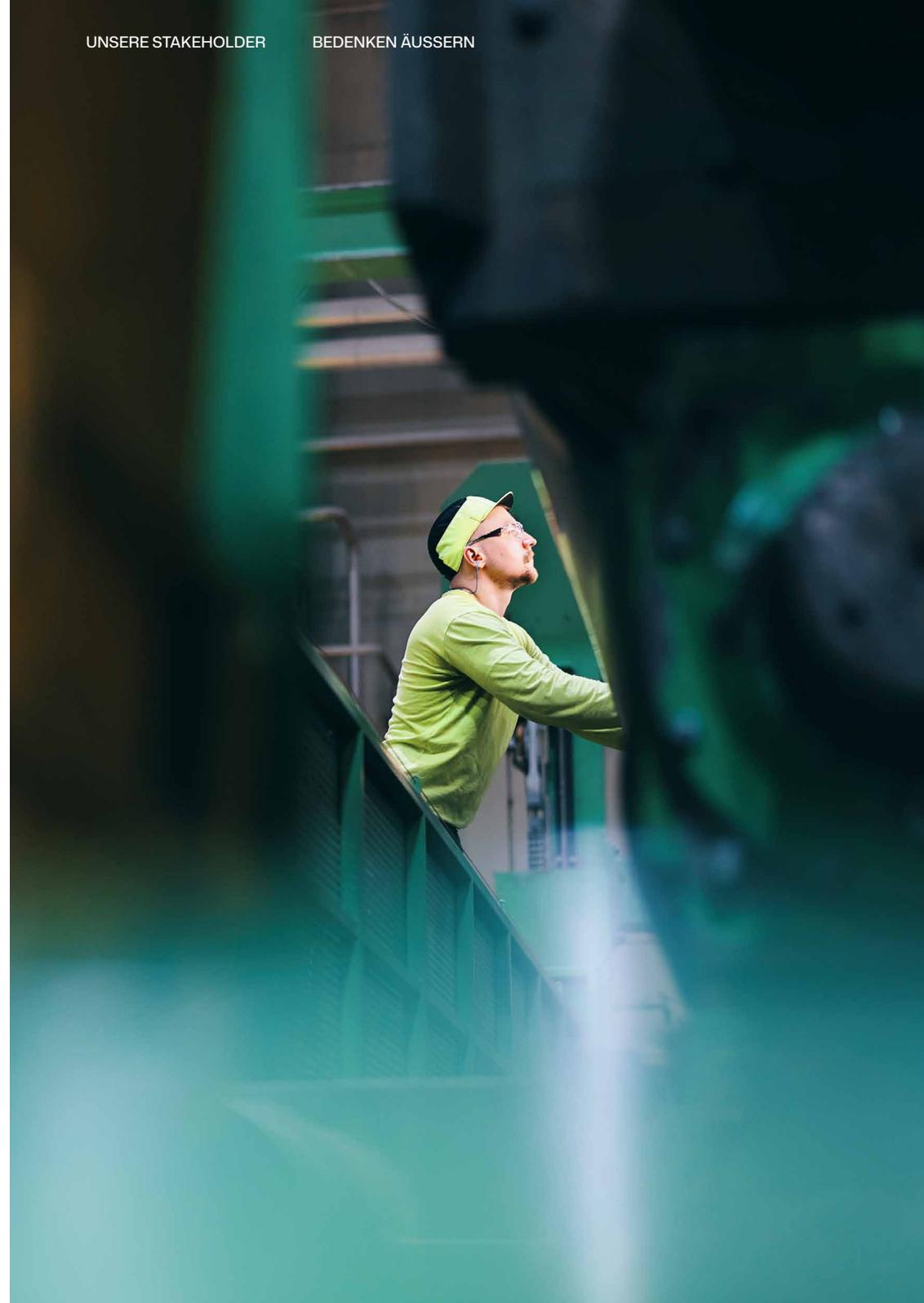
Wir bei UPM erkennen an und fördern aktiv

- die Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen, durch die wir nachhaltiger arbeiten und kontinuierlich unsere Geschäftsabläufe verbessern
- die zehn Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen, der sich auf Menschenrechte, Arbeit, Umwelt und Korruptionsbekämpfung bezieht
- die Leitsätze für multinationale Unternehmen der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD).



UPM Geschäftsbereich

Wir sind ein Unternehmen für Materiallösungen und bieten erneuerbare Alternativen zu fossilen Materialien, die im Alltag verwendet werden. Wir streben nach profitablen, nachhaltigem Wachstum durch Leistung und die Nutzung unserer erheblichen Investitionen. Unser starkes und ausgewogenes Geschäftsportfolio in den Bereichen erneuerbare Fasern, fortschrittliche Materialien und Dekarbonisierungslösungen bietet uns zahlreiche attraktive Wachstumschancen. Unsere innovativen Produkte ermöglichen es unseren Kundinnen und Kunden sowie den Endverbraucherinnen und Endverbrauchern, nachhaltigere Entscheidungen zu treffen.



2 Achtung von Mensch und Menschenrechten

Wir sind uns der Tatsache bewusst, dass Unternehmen eine wichtige Rolle bei der Achtung der Menschenrechte spielen. Unsere operativen und geschäftlichen Aktivitäten wirken sich auf Menschen aus und können Menschenrechte tangieren. Wir setzen uns dafür ein, dass die Menschenrechte von der gesamten UPM-Belegschaft in all unseren operativen und geschäftlichen Aktivitäten respektiert werden, und erwarten dies auch von unseren Lieferanten und Geschäftspartnern. Dies beginnt damit, ein sicheres und integratives Arbeitsumfeld zu schaffen und die Rechte der Stakeholder zu respektieren.

A woman with dark hair, wearing a white lab coat and safety glasses, is shown in profile, looking towards the right. She is in a laboratory or industrial setting, with another person in a white lab coat visible in the background. The lighting is soft and focused on the woman in the foreground.

“

**Das Wohlbefinden
und die Würde anderer
berücksichtigen und
dazu beitragen**

Wir achten die Menschenrechte

UPM verpflichtet sich zur Achtung der Menschenrechte gemäß den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte.

Wir arbeiten daran, sicherzustellen, dass die Menschenrechte von Mitarbeitenden von UPM in all unseren operativen und geschäftlichen Aktivitäten respektiert werden, und wir erwarten von unseren Lieferanten und Geschäftspartnern, dass sie das Gleiche tun. Durch kontinuierliche Nachhaltigkeitsprüfungen gewährleisten wir, dass unsere Geschäftstätigkeiten und Produkte nicht zu Menschenrechtsverletzungen beitragen und dass wir alle Materialien und Dienstleistungen aus verantwortungsvollen Quellen beziehen.

Wir achten Arbeitsrechte und fördern faire Arbeitsbedingungen

Wir fördern faire Arbeitsbedingungen und respektieren die Rechte der Arbeitnehmer, eine Vereinigung zu gründen bzw. sich einer anzuschließen, gemeinsam zu verhandeln und sich friedlich zu versammeln. Wir tolerieren weder moderne Sklaverei noch Kinderarbeit, Zwangsarbeit oder Menschenhandel jeglicher Art in unserer Geschäftstätigkeit oder jeglichen Teilen unserer Wertschöpfungskette.

Diskriminierung und Belästigung werden von uns nicht toleriert

Unser Handeln und unsere Kommunikation mit anderen Teammitgliedern sowie mit Geschäftspartnern und weiteren Stakeholdern sind professionell und respektvoll. Wir respektieren das Recht auf Gedanken-, Meinungs- und Religionsfreiheit sowie auf freie Meinungsäußerung.

Wir alle sind dafür verantwortlich, ein sicheres Arbeitsumfeld zu schaffen, das frei von Diskriminierung und Belästigung ist. Wir tolerieren weder direkte noch indirekte Diskriminierung aufgrund von Geschlecht, Geschlechtsidentität, Alter, ethnischer Zugehörigkeit, Hautfarbe, Nationalität, Familienangehörigkeit, Sprache, Religion, politischer Meinung, Gewerkschaftszugehörigkeit, sichtbarer oder unsichtbarer Behinderung, sexueller Orientierung oder anderen ähnlichen persönlichen Eigenschaften. Wir dulden keine sexuelle oder sonstige Belästigung.

Wir fördern Vielfalt und Inklusion

Wir fördern Vielfalt und bemühen uns, eine integrative Kultur und ein Arbeitsumfeld zu schaffen, in dem sich jede oder jeder Einzelne sicher fühlen und sich entfalten kann. Wir fördern Chancengleichheit auf der Grundlage von Qualifikationen und Geschäftsanforderungen. Wir fördern eine integrative Kultur und gegenseitigen Respekt für andere Menschen in unserem Arbeitsumfeld. Wir begrüßen die Talente mit unterschiedlichen Kompetenzen und Hintergründen.





WIE HANDELN SIE RICHTIG?

Wir alle müssen den respektvollen Umgang miteinander fördern.

- Integrieren Sie den Respekt vor Menschen und ihren Menschenrechten in Ihre Arbeitsweise.
- Behandeln Sie Menschen mit Würde und bedenken Sie stets, wie sich Ihr Verhalten auf sie auswirken könnte.
- Behandeln Sie alle Menschen gleich und schätzen Sie ihre Unterschiede, unabhängig davon, wer sie sind oder wo sie sich befinden.
- Denken Sie darüber nach, welche Auswirkungen Ihre Arbeit, Handlungen und Pläne auf andere Menschen haben.
- Berücksichtigen und bewerten Sie die Risiken für andere bei Ihren Handlungen und Entscheidungen. Dies ist besonders wichtig, wenn neue Geschäftsprozesse, Märkte, Investitionen, Akquisitionen oder Partnerschaften in Betracht gezogen werden oder wenn Geschäfte in Ländern getätigt werden, in denen die Rechtsstaatlichkeit schwach ausgeprägt ist oder die Regierung nicht das Ergebnis freier und offener demokratischer Prozesse ist.
- Wenn Sie der Meinung sind, dass Personen innerhalb oder außerhalb von UPM durch Ihre Handlungen, die Geschäftstätigkeit von UPM oder seine Geschäftsbeziehungen negativ beeinflusst werden könnten, vergewissern Sie sich, dass diese Handlungen unsere Verpflichtung zu den Menschenrechten nicht gefährden.
- Wenn Sie Kenntnis von Verstößen gegen unsere Verpflichtung zur Achtung der Menschenrechte und der Menschenwürde erlangen, melden Sie diese unverzüglich Ihrem Vorgesetzten oder nutzen Sie die in Abschnitt 10 beschriebenen Meldewege.

Für Führungskräfte

- Fördern und leben Sie eine Kultur des Respekts, der Fairness und der Würde für alle.
- Schaffen Sie ein sicheres Umfeld, in dem jede Stimme Gehör findet.
- Scheuen Sie keine Mühe, um Vielfalt zu fördern. Heißen Sie Menschen mit unterschiedlichen Kompetenzen, Erfahrungen und Hintergründen in unseren Teams willkommen.
- Schaffen und fördern Sie eine Unternehmenskultur, in der Menschen mit unterschiedlichen Ansichten und Möglichkeiten einen Beitrag leisten können und sich wertgeschätzt fühlen.

Im Umgang mit Geschäftspartnern

- Wenden Sie unsere Menschenrechtsstandards auch bei der Zusammenarbeit mit Lieferanten, Kundinnen und Kunden und anderen Interessensgruppen an.
- Stellen Sie sicher, dass unsere Lieferanten und Vermittler sich zur Einhaltung des UPM-Verhaltenskodex für Lieferanten und Drittparteien oder ähnlicher Standards verpflichten und diesen einhalten.
- Achten Sie auf potenzielle Warnsignale wie Fehlverhalten in der Vergangenheit, negative Medienberichte, Vorwürfe der Ausbeutung von Arbeitskräften oder anderer unangemessener Verhaltensweisen, die die Menschenwürde verletzen, die Weigerung, sich zu relevanten Standards zu verpflichten, Ungleichheit in der Belegschaft, Gewalt oder andere Methoden, Mitarbeitende dazu zu zwingen, gegen ihren Willen zu arbeiten, einschließlich der Arbeit unter unsicheren oder unhygienischen Bedingungen, der Erhebung von Personalbeschaffungsgebühren oder des Einbehaltens von Ausweispapieren von Mitarbeitenden.



UPM respektiert

- die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte und
- die Erklärung der ILO über die grundlegenden Prinzipien und Rechte bei der Arbeit (Declaration on Fundamental Principles and Rights at Work)



Ressourcen

- UPM Human Resources Richtlinie
- UPM-Grundsatzerklärung zur Nachhaltigkeit

Wir gehen keine Kompromisse bei Gesundheit und Sicherheit ein

Sicherheit steht bei UPM an erster Stelle. Wir betrachten Sicherheit als einen Wert, der unsere Arbeitsweise stets leitet. Wir fördern ein Umfeld und eine Kultur, in der jede und jeder arbeiten kann, ohne das eigene Wohlbefinden oder das anderer zu gefährden.

Wir befolgen Sicherheitsregeln, -standards und -richtlinien, um ein sicheres Arbeitsumfeld und das körperliche und geistige Wohlbefinden aller am Arbeitsplatz zu gewährleisten. Unsichere Bedingungen oder Praktiken melden wir unverzüglich.

Unsere Praktiken für Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden basieren auf drei spezifischen UPM-Sicherheitsprinzipien:

- i. Sicherheit geht vor
- ii. Sicherheit beginnt bei mir
- iii. Sicherheit wird gemeinsam geschaffen



Wir kümmern uns um unser Wohlbefinden und unsere Entwicklung

Das Wohlbefinden der Mitarbeitenden ist uns wichtig. Wir setzen einen Schwerpunkt auf wertbasierte und inspirierende Führung und Integrität. Wir möchten ein Umfeld schaffen, das ein Gefühl der Zugehörigkeit zum Team fördert und in dem sich jede und jeder geschätzt fühlt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden ermutigt, aktiv an ihrer persönlichen und beruflichen Entwicklung sowie ihrem Wachstum zu arbeiten, und wir bieten bei Bedarf Unterstützung an.



WIE HANDELN SIE RICHTIG?

So stellen Sie Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden für uns alle sicher

- Seien Sie ein Vorbild in Sachen Gesundheit und Sicherheit, indem Sie mit gutem Beispiel vorangehen. Geben Sie stets auf sich selbst und die anderen Mitglieder Ihres Teams acht, und kümmern Sie sich um Ihr persönliches Wohlbefinden.
- Erwarten Sie von anderen, dass sie die Sicherheitsanforderungen von UPM erfüllen, und ermutigen Sie sie dazu. Sollten Sie unsichere Arbeitspraktiken bemerken, weisen Sie uns darauf hin.
- Bewerten Sie die Risiken, bevor Sie mit der Arbeit beginnen, und treffen Sie die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen. Nehmen Sie auch unter Druck keine Abkürzungen, und beginnen Sie erst dann mit der Arbeit, wenn sie sicher ist.
- Unfälle und unsichere Bedingungen sind sofort zu melden. Gehen Sie niemals davon aus, dass jemand anderes ein Risiko oder Problem bereits gemeldet hat.
- Beeinträchtigen Sie nicht die Qualität Ihrer Leistung und die Sicherheit aller, z. B. durch den Einfluss von Alkohol oder Drogen.
- Überlegen Sie, wie Sie die Arbeitsatmosphäre verbessern und andere inspirieren können.
- Übernehmen Sie Verantwortung für Ihre persönliche und berufliche Entwicklung.



Ressourcen

- UPM Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutzrichtlinie



3 Umweltverträglichkeit und Produktnachhaltigkeit

Die Berücksichtigung unserer Umweltauswirkungen ist eine Voraussetzung für einen effizienten Betrieb und erfolgreiche Geschäfte. Im Mittelpunkt unserer produktbezogenen Nachhaltigkeitsstrategie steht die Gewährleistung, dass unsere Produkte auf eine sichere Verwendung für die Anwenderin oder den Anwender ausgelegt und unsere Produktbotschaften glaubwürdig sind.

Wir halten uns an anwendbare Gesetze

Wir halten die anwendbaren Umwelt- und Produktvorschriften ein und achten genau darauf, wie sich unsere Betriebsabläufe und Produkte auf Luft, Klima, Wasser, Land, biologische Vielfalt und die Menschen auswirken.

Wir minimieren, mindern und messen

Unser Ziel ist es, alle direkten oder indirekten negativen Auswirkungen auf die Umwelt oder die Menschen in unserem Einflussbereich zu minimieren. UPM setzt sich für wissenschaftlich fundierte Maßnahmen ein, um die Auswirkungen unserer Aktivitäten auf das Klima und die Biodiversität zu verringern und sich an den Klimawandel anzupassen. Wir setzen uns dafür ein, dass unsere operativen und geschäftlichen Aktivitäten keine Entwaldung verursachen oder dazu beitragen.

Wir messen und bewerten kontinuierlich die direkten und indirekten Umweltrisiken und -auswirkungen unserer Geschäftstätigkeiten und fördern den Einsatz der besten verfügbaren Technologien. Wir erwarten von unseren Lieferanten und Geschäftspartnern, dass sie unser Engagement für die Umwelt teilen.

Das ist unsere gemeinsame Verantwortung

Wir erwarten von all unseren Mitarbeitenden, dass sie bei ihrer täglichen Arbeit auf Umweltfragen achten und die Anweisungen zum Umweltschutz befolgen. Wir erwarten von allen ein verantwortungsbewusstes Handeln und den Austausch von Best Practices. Jede Handlung, die sich negativ auf Menschen und Umwelt auswirken kann, überprüfen wir sorgfältig.

All unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter müssen systematisch mit Umweltbelastungen durch UPM umgehen und dabei jederzeit unser Prinzip der kontinuierlichen Verbesserung berücksichtigen. Chemikalien und andere gefährliche Substanzen müssen sicher und gemäß international anerkannten Managementsystemen gehandhabt werden.

Wir streben sichere und nachhaltige Produkte an

Unsere Produkte berücksichtigen den gesamten Lebenszyklus des Produkts. Wir alle müssen sicherstellen, dass UPM Produkte für ihren vorgesehenen Verwendungszweck sicher sind, den regulatorischen Anforderungen entsprechen und dass unsere Produktkommunikation wahrheitsgemäß und exakt ist.



WIE HANDELN SIE RICHTIG?

Für uns alle

- Seien Sie sich über die Umweltauswirkungen und die gesetzlichen Anforderungen in Verbindung mit Ihrer Arbeit und Ihrem Arbeitsplatz im Klaren.
- Vermeiden Sie Risiken, die die Umwelt oder Menschen schädigen könnten, und handeln Sie, bevor ein Problem auftritt.
- Melden Sie stets alle Aktivitäten, die ein Risiko für Umwelt oder Menschen darstellen könnten.
- Wenden Sie Best Practices an und geben Sie sie an andere weiter.
- Stellen Sie sicher, dass die Produkte alle geltenden Anforderungen erfüllen.
- Stellen Sie sicher, dass die Kommunikation und das Marketing zu unseren Produkten den einschlägigen Gesetzen entsprechen und wahrheitsgemäß und exakt sind.

Für diejenigen von uns, die an Produktionsstandorten arbeiten

- Gehen Sie keine Kompromisse bei den Umwelтанforderungen Ihrer Arbeit ein.
- Führen Sie sämtliche Messungen und Analysen wahrheitsgetreu und exakt durch und erstellen Sie Berichte wahrheitsgetreu und exakt.
- Nutzen Sie Ressourcen (Wasser, Energie und Rohstoffe) effizient.
- Behandeln Sie Chemikalien, andere gefährliche Substanzen und Abfälle mit Sorgfalt und gemäß den geltenden Gesetzen, Vorschriften und Anweisungen.



Ressourcen

- UPM-Grundsatzerklärung zur Nachhaltigkeit

4 Keine Toleranz gegenüber Korruption und Bestechung

Korruption, einschließlich Bestechung, verzerrt Märkte, untergräbt den fairen Wettbewerb und verhindert Innovationen. Sie kann Menschen ihre Freiheit, Gesundheit oder sogar ihr Leben kosten. Sie kann der Umwelt schaden und den Fortschritt in Richtung einer nachhaltigeren Wirtschaft verlangsamen. Wir dürfen uns nicht an Aktivitäten mit solchen Folgen beteiligen. Auch müssen wir unseren Geschäftspartnern auf allen Ebenen des Unternehmens klar vermitteln, dass wir keinerlei Korruption oder Bestechung tolerieren.



“

Keine Kompromisse, keine Ausreden, keine Ausnahmen!

Wir bieten und akzeptieren niemals die Zahlung von Bestechungsgeldern

Das UPM Leitprinzip ist klar: Wir tolerieren weder Korruption noch Bestechung jeglicher Art. Weder zahlen und bieten noch gestatten wir jemals die Zahlung von Bestechungsgeldern an Amts- oder Privatpersonen. Dementsprechend fordern oder akzeptieren wir auch niemals Bestechungsgelder.

Insbesondere dürfen wir keine Wertgegenstände geben oder anbieten, um eine Entscheidung missbräuchlich zu beeinflussen und so Geschäfte an Land zu ziehen oder zu halten oder uns einen unfairen Vorteil zu verschaffen. Wir dürfen dies weder direkt noch indirekt über Dritte, die im Auftrag von UPM handeln, tun. Ebenso dürfen wir weder direkt noch indirekt Wertgegenstände verlangen oder annehmen, wenn dies unsere Fähigkeit, in unseren Geschäftsentscheidungen objektiv zu sein, tatsächlich oder scheinbar beeinflussen kann.

Wir leisten keine Schmiergeldzahlungen

Schmiergeldzahlungen gelten in vielen Ländern als Bestechung. In der Regel handelt es sich dabei um eine Zahlung an eine Amtsperson, um routinemäßige Regierungstätigkeiten zu beschleunigen oder anderweitig zu ermöglichen, zu deren Durchführung die Amtsperson bereits verpflichtet ist. Schmiergeldzahlungen in jeglicher Form sind strengstens verboten.

Wir prüfen Geschenke, Bewirtung und Reisekosten sorgfältig

Geschenke, Bewirtung und Reisekosten, die gewährt oder angenommen werden, müssen einen berechtigten Geschäftszweck haben und immer angemessen im Hinblick auf Art und Wert sein. Für alle Geschenke, Bewirtungen und Reisekosten muss gemäß unseren Unternehmensrichtlinien eine Genehmigung eingeholt werden.

Wir lehnen alle unzulässigen Anfragen und Angebote ab und melden sie

Alle Anfragen und Angebote zu unangemessenen Geschenken, Bewirtungen, Reisekosten, Zahlungen oder Vorteilen müssen abgelehnt und UPM Legal und Compliance unverzüglich gemeldet werden.



WIE HANDELN SIE RICHTIG?

Im Umgang mit Regierungsstellen und Amtspersonen

- Es ist untersagt, Amtspersonen ohne vorherige Zustimmung von UPM Legal und Compliance Wertgegenstände anzubieten oder zu überlassen bzw. diese von Amtspersonen anzunehmen.
- Leisten Sie keine Schmiergeldzahlungen, um routinemäßige staatliche Leistungen wie die Bearbeitung von Unterlagen, die Abwicklung von Zollverfahren oder die Einholung oder Verlängerung einer Arbeitserlaubnis oder Umweltlizenz zu beschleunigen.
- Wenden Sie sich an UPM Legal und Compliance, wenn eine Amtsperson darum bittet, einen bestimmten Geschäftspartner zu nutzen, einen von der Amtsperson empfohlenen Zweck zu sponsern oder dafür zu spenden, oder wenn Sie einer Person, die einer Amtsperson nahesteht, die eine Verbindung zu den Geschäftsaktivitäten von UPM hat, eine Stelle, ein Praktikum oder eine Geschäftsmöglichkeit anbieten möchten.

Im Umgang mit privaten Geschäftspartnern

- Beachten Sie, dass die Übergabe, das Angebot oder die Annahme von Schmier- und Bestechungsgeldern, anderen Zahlungen, Zuwendungen oder Vorteilen von bzw. an private Geschäftspartner oder Dritte mit der Absicht, Geschäftsentscheidungen auf unangemessene Weise zu beeinflussen oder sich Begünstigungen zu erschleichen, gegen verschiedene Gesetze und Unternehmensrichtlinien verstößt.
- Beachten Sie, dass Sie und UPM für das unangemessene Verhalten einer Geschäftspartnerin oder eines Geschäftspartners, die bzw. der im Auftrag von UPM handelt (z. B. Handelsvertretungen, Beratungsagenturen, Vertreter oder Vertreterinnen, Joint-Ventures, Joint-Venture-Partner und -Partnerinnen, lokale Partner oder Partnerinnen, Händler oder Händlerinnen), rechtlich verantwortlich sein können.
- Wenn Sie in unserem Namen einen Vertrag mit einem Geschäftspartner abschließen oder verlängern, wägen Sie den geschäftlichen Grund für die Beauftragung des Partnerunternehmens sorgfältig ab.
- Führen Sie die entsprechende Risikobewertung und Due-Diligence-Prüfungen gemäß den Unternehmensrichtlinien und -verfahren durch.
- Stellen Sie sicher, dass der UPM Verhaltenskodex für Lieferanten und Drittparteien sowie die in den Unternehmensrichtlinien und -verfahren festgelegten Vertragsbedingungen in den Vertrag aufgenommen werden.
- Zahlen Sie in unserem Namen tätigen Geschäftspartnern nur angemessene und vertretbare Provisionen und Gebühren, die auf der erbrachten Leistung und dem Vertrag zwischen UPM und dem jeweiligen Partnerunternehmen basieren.

Bei Geschenken, Bewirtungen, Ausgaben für Reisen und Veranstaltungen

- Sie dürfen keine unverhältnismäßigen Geschenke, Bewirtungen, Mahlzeiten, Einladungen zu Veranstaltungen oder Reisen anbieten, geben oder annehmen, die zur Beeinflussung von Geschäftsentscheidungen oder zur Sicherung von Begünstigungen missbraucht werden oder den Anschein der Unangemessenheit erwecken könnten.
- Geldgeschenke oder Zahlungsmitteläquivalente, also Gegenstände, die einfach in Bargeld umgewandelt werden können, dürfen weder übergeben noch angenommen werden.
- Geben oder akzeptieren Sie keine Geschenke oder Bewirtung, die anstößig sind oder gegen unsere Werte oder die Standards unseres Verhaltenskodex verstoßen.
- Erfassen Sie alle Ausgaben, die mit Geschenken und Bewirtung, Mahlzeiten, Reisen oder Unterhaltung verbunden sind, genau und wahrheitsgemäß in den Unternehmensbüchern und -unterlagen. Geben Sie die Namen und Titel der Teilnehmenden oder Empfangspersonen, Veranstaltungsorte, Termine, Ausgaben, Rechnungen und Belege gemäß den Unternehmensrichtlinien und -verfahren von UPM an.
- UPM erstattet die angemessenen arbeitsbedingten Ausgaben seiner Mitarbeitenden. Zahlungen, die die Ausgaben der Geschäftspartner von UPM abdecken, werden nach internen Verfahren abgerechnet.



Ressourcen

- UPM Regeln zur Korruptionsbekämpfung
- UPM APAC Gifts and Hospitality Rules

5 Vermeidung von Interessenkonflikten

Wir alle haben Interessen und persönliche Beziehungen außerhalb des Unternehmens. Es ist möglich, dass sie sich gelegentlich mit unseren Geschäftsaktivitäten überschneiden und sogar mit den Interessen von UPM kollidieren. Dies kann einen finanziellen oder einen Reputationsschaden für das Unternehmen verursachen. Aus diesem Grund ist es wichtig, potenzielle Konflikte zu erkennen, offenzulegen und angemessen zu handhaben.

Wir handeln im besten Interesse von UPM

Wir alle sind aufgefordert, im besten Interesse von UPM zu handeln und Interessenkonflikte zu vermeiden. Ein Interessenkonflikt besteht, wenn unsere persönlichen Interessen mit den Interessen von UPM in Konflikt stehen. Schon der Anschein eines Interessenkonflikts kann das Unternehmen und seinen Ruf schädigen.

Wir trennen unsere persönlichen Interessen von geschäftlichen Entscheidungen

Persönliche Interessen können zu Interessenkonflikten führen, wie zum Beispiel das Halten von Anteilen an unseren Lieferanten oder an Unternehmen, die zu unserem Kundenkreis zählen, im Wettbewerb zu uns stehen oder zu denen eine andere Verbindung besteht. Sollte ein solches persönliches Interesse bestehen, dürfen Sie an der Entscheidungsfindung in Bezug auf den betreffenden Geschäftspartner nicht beteiligt sein. Geringfügige Beteiligungen an börsennotierten Unternehmen führen nicht zu einem Interessenkonflikt.

Wir prüfen alle Nebenjobs und Vertrauensstellungen sorgfältig

Sie dürfen nicht für ein Unternehmen arbeiten, das mit UPM konkurriert, oder sich an anderen beruflichen Aktivitäten eines solchen Unternehmens beteiligen. Sie dürfen keine Aktivitäten ausüben, die sich negativ auf Ihre Arbeitsleistung auswirken könnten, weil sie zu viel Zeit in Anspruch nehmen oder mit Ihrer Arbeit bei UPM in Konflikt stehen. Wenn Sie Mitglied des Vorstands, der Geschäftsleitung, leitende Führungskraft oder Beratungsmitglied in einer anderen Organisation sind oder dort eine ähnliche Position innehaben, kann sich dies ebenfalls auf Ihre Verpflichtungen gegenüber UPM auswirken und einen Interessenkonflikt verursachen.

Wir lassen nicht zu, dass sich unsere persönlichen Beziehungen auf unsere Arbeit auswirken

Wir alle haben möglicherweise Angehörige oder Bekannte, die bei Kunden, Lieferanten oder Wettbewerbern von UPM arbeiten oder diesbezüglich finanzielle Interessen haben. Verbindungen dieser Art führen zu einem potenziellen Interessenkonflikt. Andere könnten denken, dass Sie einem solchen Geschäftspartner Begünstigungen zukommen lassen oder dass dieser die von Ihnen im Namen von UPM unternommenen Maßnahmen beeinflussen kann. Ein Interessenkonflikt besteht, wenn Sie Entscheidungsbefugnis oder Einfluss beim Umgang mit diesem Geschäftspartner haben.

Wir stellen keine Personen aus unserem nahen persönlichen Umfeld ein oder beaufsichtigen sie

Ein Interessenkonflikt besteht ebenfalls, wenn Sie einem Familienmitglied, einer mit Ihnen verwandten Person oder einer Person in ähnlicher Beziehung unterstellt sind oder umgekehrt, oder wenn Sie die Einstellung einer solchen Person in Betracht ziehen. Eine derart direkte Beaufsichtigung oder Einstellung ist nicht erlaubt.

Wir legen offen und besprechen

Wir müssen unsere Führungskräfte über alle tatsächlichen oder potenziellen Interessenkonflikte informieren, diese und die vereinbarten Maßnahmen zur Risikominimierung dokumentieren und gegebenenfalls Genehmigungen einholen. Ein Konflikt stellt nicht automatisch einen Verstoß gegen unseren Verhaltenskodex dar, eine Nichtoffenlegung des Konflikts hingegen schon. Jeder Situation folgt eine Einzelfallbeurteilung, wobei Maßnahmen ergriffen werden, die sicherstellen, dass unsere Unternehmenskultur der Integrität nicht beeinträchtigt wird.





WIE HANDELN SIE RICHTIG?

Für uns alle

- Vergewissern Sie sich, dass all Ihre Entscheidungen am Arbeitsplatz objektiv und unter Berücksichtigung der Geschäftsinteressen von UPM getroffen werden.
- Versuchen Sie nicht, einen unfairen persönlichen Nutzen aus Möglichkeiten zu ziehen, die Ihre Position im Unternehmen schafft, oder indem Sie Informationen oder Vermögenswerte verwenden, auf die Sie bei Ihrer Arbeit Zugriff haben.
- Nutzen Sie die Dienste oder die Zeit anderer Personen in Ihrem Team nicht, um sich einen persönlichen Vorteil zu verschaffen.
- Ziehen Sie sich aus allen Entscheidungsfindungen zurück, die einen tatsächlichen oder potenziellen Interessenkonflikt verursachen oder als solcher wahrgenommen werden könnten.
- Teilen Sie Ihrer Führungskraft mit, wenn Sie zusätzlich zu Ihrem gegenwärtigen Posten eine externe Stelle oder Position in Betracht ziehen, um mögliche Interessenkonflikte zu besprechen. Holen Sie bei Bedarf eine schriftliche Genehmigung ein.
- Dokumentieren Sie alle potenziellen und tatsächlichen Interessenkonflikte und informieren Sie Ihre Führungskraft darüber, unabhängig davon, ob Sie glauben, dass sie Ihre Entscheidungen beeinflussen oder nicht.

Für Führungskräfte

- Hören Sie Ihren Teammitgliedern, die einen potenziellen Interessenkonflikt offenlegen möchten, aufmerksam zu.
- Ergreifen Sie geeignete Maßnahmen, um mit Interessenkonflikten verbundene Risiken zu verhindern oder zu mindern.
- Rekrutieren oder beschäftigen Sie keine Familienmitglieder oder ähnlich gestellten Personen. Unter Familienmitgliedern verstehen wir beispielsweise Personen in einer Ehe oder Lebensgemeinschaft, Kinder, Eltern, Großeltern, Geschwister, Cousins, Onkel und Tanten. Mit nahestehenden Personen meinen wir beispielsweise enge Freundinnen und Freunde und deren Familienmitglieder.
- Wenden Sie sich an Ihre Führungskraft, die Personalabteilung von UPM oder an UPM Legal und Compliance, wenn Sie sich nicht sicher sind, wie Sie vorgehen sollen.



BESTEHT EIN INTERESSENKONFLIKT? ÜBERLEGEN

SIE Könnten meine persönlichen Interessen oder Beziehungen die Entscheidung beeinflussen, die ich gerade treffe, oder im Gegensatz zu den Interessen von UPM stehen? Beispiele:



6 Einhaltung des Wettbewerbsrechts

Wir glauben, dass gesunde und wettbewerbsorientierte Märkte Wachstum und Innovation fördern. Das Wettbewerbsrecht schützt und fördert einen wirksamen und fairen Wettbewerb. Verstöße gegen das Wettbewerbsrecht haben sowohl für das Unternehmen als auch für Einzelpersonen schwerwiegende Konsequenzen.



“

Compliance
ist die
Voraussetzung
für
Geschäftserfolg



Wir befolgen stets das Wettbewerbsrecht

Unsere Handlungen müssen stets mit den anwendbaren Wettbewerbsgesetzen übereinstimmen. Wettbewerbsgesetze verbieten Vereinbarungen und andere Praktiken, die darauf abzielen, den Wettbewerb zu beschränken oder zu verzerren, oder die dies in der Praxis tun. Sie schreiben vor, dass jedes Unternehmen unabhängig auf dem Markt agieren muss, ohne sich an Praktiken zu beteiligen, die den Wettbewerb zwischen Unternehmen behindern könnten. Sie regulieren auch das Verhalten von Unternehmen in marktbeherrschenden Positionen.



WIE HANDELN SIE RICHTIG?

Für uns alle

- Beteiligen Sie sich nicht an Preisabsprachen, Kunden-, Lieferanten-, Produkt- oder geografischen Marktaufteilungen, Angebotsabsprachen, Boykotten oder Beschränkungen, Produktionskürzungen oder -stabilisierungen oder an Vereinbarungen über die Ressourcenbeschaffung mit Wettbewerbsunternehmen.
- Besprechen Sie keine vertraulichen Informationen mit Wettbewerbsunternehmen und tauschen Sie diese auch nicht mit ihnen aus. Dies gilt für Besprechungen mit Wettbewerbsunternehmen von UPM bei sämtlichen Anlässen, einschließlich informellen sozialen Veranstaltungen und ungeplanten Begegnungen. Vertrauliche Informationen umfassen z. B. Preise, Kosten, Produktionsvolumen, Rabatte, Auslastungswerte, Marktaufteilungen, Pläne und Forschung und Entwicklung sowie Produktionseinstellungen.
- Wenn ein Wettbewerbsunternehmen ein Gespräch über eines der oben genannten sensiblen Themen beginnt, lehnen Sie es ab, sich in irgendeiner Weise zu beteiligen. Informieren Sie UPM Legal und Compliance umgehend, wenn dies geschieht.
- Einhaltung aller Wettbewerbsgesetze bei Handelsverträgen mit Wettbewerbsunternehmen, Kundinnen und Kunden, Handelsbetrieben, Lieferanten oder anderen Geschäftspartnern. Wenden Sie sich an UPM Legal und Compliance, wenn Sie sich nicht sicher sind.
- Informationen zu Preiserhöhungen dürfen nur nach Absprache mit UPM Legal und Compliance veröffentlicht werden.

Falls Sie einen Kontakt mit einem Wettbewerbsunternehmen planen

- Vermeiden Sie alle unnötigen Kontakte mit der Konkurrenz. Jeglicher Kontakt mit Unternehmen, mit denen wir im Wettbewerb stehen, muss einem deutlich erkennbaren, gesetzmäßigen Zweck dienen.
- Fordern Sie gemäß unseren Unternehmensrichtlinien und -verfahren vor Kontakten mit Wettbewerbsunternehmen eine Genehmigung an.
- Sie sind dafür verantwortlich, sicherzustellen, dass Ihr Kontakt zu einem Wettbewerbsunternehmen unsere Unternehmensrichtlinien einhält und dass Sie UPM Legal und Compliance unverzüglich melden, wenn etwas geschieht, das dies gefährden könnte.

Für Personen, die sich für Verbände und ähnliche Aktivitäten engagieren

- Wenden Sie sich rechtzeitig an UPM Legal und Compliance, wenn Sie orhaben, sich einem Verband, einem Konsortium, einer Plattform oder einer Initiative mit Wettbewerbsunternehmen anzuschließen – und zwar unabhängig vom jeweiligen Zweck.
- Wirken Sie nur in Verbänden mit, die gemäß den geltenden Unternehmensrichtlinien und -verfahren in unserer Datenbank erfasst sind.
- Bevor Sie sich einem Verband, einem Konsortium oder einer ähnlichen Zusammenarbeit mit Wettbewerbsunternehmen anschließen, stellen Sie sicher, dass der Einhaltung der anwendbaren Wettbewerbsgesetze die angemessene Aufmerksamkeit gewidmet wurde.

Beim Austausch von Informationen

- Geben Sie keine wirtschaftlichen Informationen zu statistischen Zwecken an Wettbewerbsunternehmen weiter, ohne zuvor UPM Legal und Compliance zu konsultieren. Sie dürfen dies weder direkt noch indirekt, d. h. durch Dritte wie beispielsweise einen Wirtschaftsverband oder Beratende, tun.
- Wahren Sie stets die Vertraulichkeit und teilen Sie Geschäftspartnern nur die Informationen mit, die für die geplante Transaktion erforderlich sind. Dies ist insbesondere beim Umgang mit Kundinnen und Kunden oder Lieferanten von Bedeutung, die hinsichtlich eines anderen Geschäftsbereichs von UPM Wettbewerber sind. Geben Sie in einem solchen Fall keine Informationen von Ihrem Geschäftspartner an den UPM Geschäftsbereich weiter, der im Wettbewerb zu ihm steht ist, und umgekehrt.

Beim Umgang mit Handelsbetrieben, Kundinnen und Kunden, Vertretungen und Lieferanten

- Schränken Sie unsere Handelsbetriebe oder Kundinnen und Kunden nicht in ihrer Freiheit bei der Festlegung ihrer Wiederverkaufspreise ein.
- Wenden Sie sich an UPM Legal und Compliance, bevor Sie mit Lieferanten, Handelsunternehmen oder Kundinnen und Kunden beschränkend wirkende Vereinbarungen (wie z. B. Exklusivität, Wettbewerbsverbot sowie territoriale oder kundenbezogene Beschränkungen) eingehen.
- Wenden Sie sich an UPM Legal und Compliance, bevor Sie einen Vertreter beauftragen, Verhandlungen zu führen oder Vereinbarungen abzuschließen.

Wenn Sie eine marktbeherrschende Position vermuten

- Wenden Sie sich an UPM Legal und Compliance, wenn Sie der Meinung sind, dass wir in einem bestimmten geografischen Gebiet eine marktbeherrschende Position für ein bestimmtes Produkt haben. Wir müssen sicherstellen, dass wir unsere marktbeherrschende Position nicht missbrauchen, wenn eine solche gegeben ist.

Im Fall einer Untersuchung oder eines Kontakts mit einer Behörde

- Wenden Sie sich unverzüglich an UPM Legal und Compliance und befolgen Sie deren Anweisungen, wenn eine Wettbewerbsbehörde Sie kontaktiert oder eine unangekündigte Inspektion vornimmt (auch bekannt als „Dawn Raid“).



Ressourcen

- UPM Regeln zur Einhaltung der Wettbewerbsgesetze
- UPM Competitor Contact Rules
- UPM Regeln zur Mitwirkung in Verbänden

7 Schutz von Firmeneigentum und Informationen

Unsere Vermögenswerte und Informationen sind die Grundlage unseres Geschäftserfolgs. Wir nutzen und schützen sorgfältig die Vermögenswerte und Informationen, die uns anvertraut wurden, um damit Geschäfte zu tätigen.



Wir behandeln alle physischen und digitalen Ressourcen sorgsam

Bei unserer täglichen Arbeit sind wir für die Vermögenswerte von UPM und unseren Geschäftspartnern verantwortlich. Dazu gehören z. B. Maschinen, Ausrüstung, Rohstoffe, Fahrzeuge, IT- und Produktionsautomatisierungsgeräte, Informationssysteme und -dienstleistungen sowie Geldmittel. Wir gehen sorgfältig mit ihnen um und schützen sie vor Beschädigung, Verlust, Diebstahl und Missbrauch.

Wir schützen Informationen

Wir müssen geeignete Maßnahmen ergreifen, um unsere Informationen und die unserer Geschäftspartner gemäß den Unternehmensrichtlinien und -verfahren zu schützen. Wir gehen sorgfältig mit vertraulichen Informationen um und geben sie nur an berechtigte Personen weiter, die sie für ihre Arbeit benötigen. Wir sorgen für den angemessenen Schutz des geistigen Eigentums – Erfindungen, Patente, Urheberrechte, Marken und Geschäftsgeheimnisse – von UPM.

Wir nutzen Informationen, digitale Kanäle und Dienste, einschließlich künstlicher Intelligenz, ethisch, verantwortungsbewusst und im Einklang mit den Unternehmensrichtlinien.

UPM ermutigt seine Mitarbeitenden, sich mit sozialen Medien vertraut zu machen und neue Wege der professionellen Kommunikation mit Stakeholdern zu erlernen. Dennoch müssen wir stets darauf bedacht sein, keine vertraulichen Informationen offenzulegen oder Bilder, Videos oder sonstige Inhalte zu veröffentlichen, zu deren Verwendung wir nicht berechtigt sind.

Wir respektieren den Datenschutz

Wir achten besonders auf unseren Umgang mit personenbezogenen Daten. Wir respektieren die Privatsphäre unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Stakeholder (z. B. Kundinnen und Kunden, Waldbesitzende und Lieferanten) und ihrer Vertretungen, indem wir im Umgang mit personenbezogenen Daten die einschlägigen Gesetze sowie Unternehmensrichtlinien und -verfahren einhalten. Wann immer wir mit personenbezogenen Daten arbeiten müssen, tun wir dies rechtmäßig, fair und transparent gegenüber den betroffenen Personen.

Wir legen großen Wert auf digitale Sicherheit und Cybersicherheit

Jede Person, die an unseren Geschäftstätigkeiten beteiligt ist, trägt Verantwortung für eine sichere digitale Umgebung. Wir schützen den Zugang zu Informationen und Systemen, die für den Betrieb und die Entwicklung unseres Unternehmens erforderlich sind: im Büro, an Produktionsstandorten und bei der Arbeit per Fernzugriff. Wir melden Cybersecurity-Bedrohungen und Unregelmäßigkeiten umgehend dem UPM IT Service Desk.

Wir sind uns der Beschränkungen öffentlicher Bekanntmachungen und hinsichtlich Insiderinformationen bewusst

Als börsennotiertes Unternehmen befolgen wir bei der Veröffentlichung von Informationen von UPM die anwendbaren Gesetze und Vorschriften der Börse Nasdaq Helsinki. Nur dazu berechtigte Mitarbeitende des Unternehmens dürfen im Namen von UPM öffentliche Erklärungen an die Medien abgeben. Wir verpflichten uns, die Regeln und Vorschriften zu Marktmissbrauch und Insiderinformationen einzuhalten, einschließlich Handels- und Offenlegungsbeschränkungen.



WIE HANDELN SIE RICHTIG?

Beim Umgang mit Vermögenswerten und Informationen

- Missbrauchen Sie keine Vermögenswerte oder Informationen von UPM für persönliche, nicht mit UPM zusammenhängende Geschäfte oder für illegale oder unethische Aktivitäten.
- Verwenden Sie für Ihre geschäftlichen Aktivitäten nur von UPM autorisierte Informationssysteme und -dienste.
- Geben Sie Ihre Unternehmensbenutzer-ID oder Ihr Passwort nicht an Dritte weiter und verwenden Sie sie ausschließlich für arbeitsbezogene Dienste.
- Wenn Sie vertrauliche Informationen erstellen oder weitergeben, stellen Sie sicher, dass die Zugriffsrechte auf diejenigen beschränkt sind, die die Informationen für ihre Arbeit benötigen.
- Befolgen Sie die Richtlinien für ein bereinigtes Arbeitsumfeld: Lassen Sie vertrauliche Informationen niemals unbeaufsichtigt auf Ihrem Schreibtisch oder anderswo liegen.
- Geben Sie keine vertraulichen Informationen von früheren Arbeitgebern weiter, und fragen Sie andere auch nicht danach. Sollten Sie UPM verlassen, dürfen Sie unsere vertraulichen Informationen nicht an Dritte weitergeben.



Beim Umgang mit personenbezogenen Daten

- Bevor Sie personenbezogene Daten verarbeiten, planen Sie zunächst, wie sich deren Verarbeitung gestalten wird, und stellen Sie sicher, dass Sie einen legitimen geschäftlichen Grund für die Verarbeitung der Daten haben.
- Beschränken Sie die Verwendung und Erhebung personenbezogener Daten auf das Notwendige für Ihren vordefinierten Zweck.
- Schützen Sie die personenbezogenen Daten physisch und elektronisch durch angemessene Verarbeitungspraktiken, Zugriffsrechte, Passwörter und die Nutzung von UPM-autorisierte Informationssystemen und -diensten.
- Vernichten Sie personenbezogene Daten, die nicht mehr für den bei ihrer Erhebung vorgesehenen Zweck benötigt werden, stets auf sichere Weise.
- Bei Verdacht auf eine Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten melden Sie dies unverzüglich an privacy@upm.com.

Außerhalb des Arbeitsplatzes

- Erörtern Sie vertrauliche Angelegenheiten weder in öffentlichen Bereichen noch gegenüber Personen, mit denen Sie verwandt oder befreundet sind.
- Achten Sie besonders auf Datenschutz, wenn Sie unterwegs oder per Fernzugriff arbeiten. Stellen Sie sicher, dass niemand vertrauliche Informationen einsehen, darauf zugreifen oder Ihre Gespräche darüber mithören kann.

Bei der Nutzung von sozialen Medien oder Internetdiensten

- Achten Sie bei der Nutzung sozialer Medien darauf, nur Informationen und Ressourcen zu teilen, für die Sie die Erlaubnis zur Veröffentlichung haben. Berücksichtigen Sie auch, ob Ihre Inhalte Ihre Kolleginnen und Kollegen, Stakeholder oder andere genannte oder identifizierbare Personen beleidigen oder den Ruf des Unternehmens schädigen könnten.
- Achten Sie bei der Nutzung öffentlich verfügbarer KI oder anderer Dienste darauf, nur Informationen zu verwenden, die öffentlich verfügbar sind.

“
Vorbeugen, schützen,
aufmerksam sein!

Bei Kontaktaufnahme durch externe Parteien

- Leiten Sie alle Medienanfragen für Kommentare zu Unternehmensangelegenheiten an die UPM Marketing-, Nachhaltigkeits- und Kommunikationsabteilung weiter.
- Bevor Sie vertrauliche Informationen an externe Parteien weitergeben, prüfen Sie deren Bedarf an Informationen und stellen Sie sicher, dass eine angemessene Vertraulichkeitsvereinbarung vorliegt.
- Handeln Sie umsichtig, wenn externe Parteien, z. B. im Rahmen ihrer „Kennen Sie Ihre Kundinnen und Kunden“-Verfahren, Informationen über UPM von Ihnen anfordern. Stellen Sie sicher, dass die Person, die eine Anfrage an Sie richtet, einen legitimen Zweck hierfür hat, und geben Sie keine vertraulichen Informationen ohne entsprechende Vertraulichkeitsvereinbarung weiter. Schützen Sie zudem personenbezogene Daten.

Beim Umgang mit geistigem Eigentum, Insiderinformationen oder Tochtergesellschaften

- Schützen Sie das geistige Eigentum von UPM, indem Sie für angemessenen Rechtsschutz sorgen und die Vertraulichkeit wahren. Respektieren Sie zudem das geistige Eigentum externer Parteien.
- Bleiben Sie über die Unternehmensrichtlinien und -verfahren in Bezug auf Insiderinformationen auf dem neuesten Stand. Wenden Sie sich bei Fragen an UPM Legal und Compliance.
- Halten Sie die Genehmigungsverfahren von UPM sowie die Rahmenbedingungen für Tochterunternehmen ein, wenn Sie in Unternehmen der UPM Group Entscheidungen treffen.



Ressourcen

- UPM Regeln zur Wahrung der Vertraulichkeit
- UPM Regeln zur Informationssicherheit und zum Schutz personenbezogener Daten
- UPM Insider Policy
- UPM Grundsätze zur Offenlegung
- UPM Regeln für die globale Governance der rechtlichen Einheiten
- UPM Richtlinien für Empfängerinnen und Empfänger von finanziellen Informationen
- UPM Grundsätze zum Risikomanagement
- UPM Erklärung zur Sicherheitspolitik

Wir befolgen Entscheidungsfindungsverfahren

Wir treffen unsere Entscheidungen stets im besten Interesse von UPM und nach einer angemessenen Risikobewertung. Im gesamten Unternehmen werden Rechts- und Finanzgenehmigungsverfahren angewendet, zu deren Einhaltung wir uns verpflichten. Diese Verfahren umfassen Maßnahmen zur Risikominderung, wie z. B. die Festlegung von Bevollmächtigten, finanzielle Beschränkungen und die Trennung von Aufgaben.

Wir gewährleisten genaue Bücher, Aufzeichnungen und Berichterstattung

Alle Geschäftstransaktionen müssen genau und wahrheitsgetreu in den Büchern, Konten und Informationssystemen von UPM erfasst werden. Eine sorgfältige Dokumentenverwaltung und genaue Berichte helfen dabei, die gesetzlichen und regulatorischen Anforderungen zu erfüllen, z. B. hinsichtlich der Besteuerung. Unsere Mitarbeitenden müssen die Unternehmensrichtlinien zur Verwaltung, Aufbewahrung und Vernichtung von Unterlagen kennen und befolgen.



WIE HANDELN SIE RICHTIG?

Beim Umgang mit Transaktionen, Rechnungen, Büchern und Aufzeichnungen

- Bevor Sie eine Transaktion, Rechnung oder Spesenabrechnung genehmigen oder ein Dokument unterzeichnen, überprüfen Sie die Fakten und die Vollständigkeit der Informationen und stellen Sie sicher, dass ein legitimer geschäftlicher Grund für die Transaktion vorliegt.
- Beachten Sie, dass Zahlungen immer gemäß unseren internen Prozessen (Genehmigungen, Konten, Bestätigungen, Dokumentation) abgewickelt werden müssen. Gehen Sie hinsichtlich dieser Anforderungen keine Kompromisse ein, selbst wenn Sie in Eile sind oder unter Druck gesetzt werden.
- Fälschen Sie keine Bücher, Aufzeichnungen, Konten, Berichte oder Informationen des Unternehmens und erstellen Sie keine betrügerischen Aufzeichnungen oder falsche Darstellungen von Fakten, Transaktionen oder Daten. Fordern Sie auch niemanden dazu auf.
- Erfassen Sie keine gefälschten Rechnungen oder Ausgaben, und fordern Sie sie auch nicht an.
- Erfassen Sie keine Ausgaben ohne die gemäß den Unternehmensrichtlinien und -verfahren erforderlichen Belege bzw. Nachweise.
- Melden Sie verdächtige Transaktionen, Zahlungen oder Ausgaben einer Vertreterin bzw. einem Vertreter von UPM Finance, UPM Internal Audit oder UPM Legal und Compliance. Falls ein Cyberrisiko mit einem solchen verdächtigen Ereignis verbunden ist, beziehen Sie auch UPM IT mit ein.



Ressourcen

- UPM Grundsätze für Genehmigungen
- Weitere Unternehmensregeln in Bezug auf diesen Abschnitt finden Sie im UPM Intranet.

8 Wissen, mit wem wir es zu tun haben

Wenn wir unsere Kundinnen und Kunden, Lieferanten und anderen Geschäftspartner kennen und die Geschäftsbeziehungen mit ihnen intensivieren, können Unternehmensergebnis, Liefersicherheit und Geschäftskontinuität verbessert werden. Zugleich vermindern wir das Risiko, in illegale Geschäftsaktivitäten verwickelt zu werden und aufgrund solcher Beziehungen Verluste oder Rufschädigungen zu erleiden.



Wir wählen unsere Geschäftspartner sorgfältig aus

Wir müssen unsere Geschäftspartner sorgfältig anhand vordefinierter Kriterien auswählen. Bevor eine Geschäftsbeziehung mit Geschäftspartnern eingegangen wird, wollen wir in der Lage sein, etwaige Risiken einer solchen Beziehung zu erkennen und anzusprechen. Darüber hinaus überwachen wir unsere Geschäftspartner während der gesamten Geschäftsbeziehung. Wir konzentrieren uns insbesondere auf die Risikominderung im Zusammenhang mit den Menschenrechten (Abschnitt 2), der Umwelt (Abschnitt 3), Bestechung und Korruption (Abschnitt 4), Geldwäsche, Betrug, der Einhaltung von Handelsbestimmungen und verschiedenen Finanzangelegenheiten. Außerdem werden Versorgungssicherheitsrisiken in unserer Lieferkette sorgfältig überwacht und gesteuert.

Wir stehen für eine verantwortungsvolle Beschaffung

Wir setzen uns für eine verantwortungsbewusste Beschaffung ein. Im UPM Verhaltenskodex für Lieferanten und Drittparteien legen wir Anforderungen an unsere Lieferanten fest, um sicherzustellen, dass sie sich denselben verantwortungsvollen Geschäftspraktiken wie wir verschrieben haben. Wir verlangen auch von unseren Lieferanten, dass sie sicherstellen, dass ihre für die Geschäftsbeziehung mit UPM relevanten Zuliefer- und Subunternehmen sich hierzu ebenfalls verpflichten. Zusätzlich zu den allgemeinen Anforderungen des UPM Verhaltenskodex für Lieferanten und Drittparteien, die für all unsere Lieferanten gelten, gelten für bestimmte Produkte und Dienstleistungen zusätzliche Anforderungen, z. B. hinsichtlich der Herkunft der Rohstoffe.

Wir halten uns an die Vorschriften zur Einhaltung von Handelsbestimmungen

Wie jedes andere globale Unternehmen müssen auch wir die anwendbaren nationalen und internationalen Handelsbestimmungen einhalten. Die Handelsbestimmungen umfassen Vorschriften zu Import, Export und Binnenhandel sowie zu internationalen Sanktionen und restriktiven Handelspraktiken.

Wir beteiligen uns nicht an Geldwäsche oder ähnlichen Straftaten

Unter Geldwäsche wird ein Prozess verstanden, bei dem durch kriminelle Aktivitäten wie Betrug, Steuerhinterziehung, Menschenhandel oder Bestechung generierte Geldmittel durch legitime Geschäfte bewegt werden, um ihre kriminelle Herkunft zu verschleiern. Wir befolgen die anwendbaren Gesetze und Vorschriften zur Bekämpfung von Geldwäsche sowie die Gesetze und Vorschriften zum Verbot der Terrorismusfinanzierung, der Beihilfe zur Steuerhinterziehung und des Steuerbetrugs sowie anderer Formen von Finanzkriminalität, um sicherzustellen, dass wir keine illegalen Geschäfte tätigen.



“
Wir kennen unsere
Geschäftspartner



WIE HANDELN SIE RICHTIG?

Für all jene von uns, die mit Geschäftspartnern zusammenarbeiten

- Informieren Sie sich darüber, wer zu Ihren Geschäftskontakten zählt – etwa Ihrer Kundinnen und Kunden, Lieferanten oder Geschäftspartner. Holen Sie hierfür relevante und aktuelle Informationen über sie ein, indem Sie risikobasierte Due-Diligence-Prüfungen sowie Kredit- und andere Finanzprüfungen gemäß den Unternehmensrichtlinien und -verfahren durchführen. Halten Sie diese Informationen auf dem neuesten Stand.
- Informationen zum Risikomanagement in Bezug auf Geschäftspartner, die im Namen von UPM handeln (z. B. Handelsvertretungen, Beratungsagenturen, Vertreter oder Vertreterinnen, Joint-Ventures, Joint-Venture-Partner und -Partnerinnen, lokale Partner oder Partnerinnen, Händler und Händlerinnen), finden Sie in Abschnitt 4.
- Arbeiten Sie nicht (weiter) mit einem Geschäftspartner zusammen, wenn Sie nicht über ausreichende Informationen verfügen oder wenn Sie Bedenken hinsichtlich des ethischen Verhaltens des Partners haben. Tun Sie dies auch dann nicht, wenn Sie in Eile sind oder unter Druck gesetzt werden.
- Versuchen Sie, die Geschäftsbeziehungen kontinuierlich zu entwickeln, die Aktivitäten der Geschäftspartner zu überwachen und zu handeln, wenn Sie ein Risiko erkennen, das sich negativ auf UPM auswirken könnte.
- Führen Sie vollständige und genaue Aufzeichnungen über alle Geschäftstransaktionen in den Informationssystemen von UPM.
- Akzeptieren Sie keine Barzahlungen oder Zahlungen in Gegenwerten, ohne unsere anwendbaren internen Verfahren zu befolgen.
- Stellen Sie sicher, dass Zahlungen an die Personen oder Unternehmen gehen, von denen die Waren oder Dienstleistungen bereitgestellt werden, und nicht an unbeteiligte Dritte.
- Ignorieren Sie keine potenziellen Warnsignale wie komplexe oder ungewöhnliche Transaktionsstrukturen, Transaktionen mit Verbindungen zu nicht beteiligten Ländern, Mehrfachzahlungen von oder an verschiedene Parteien oder Zahlungsaufforderungen von unbekanntem Konten. Bei Kunden können die Warnsignale große Anstiege bei den Auftragsmengen sein, die nicht mit den normalen Bestellmustern übereinstimmen, oder ein Mangel an eindeutigen Geschäftszwecken.
- Halten Sie inne und holen Sie Rat ein (von Ihrer Führungskraft, UPM Finance oder UPM Legal und Compliance), wenn Sie Bedenken bezüglich einer Transaktion haben.

Bei der Beschaffung

- Wählen Sie Lieferanten nur basierend auf vordefinierten Kriterien aus.
- Bevor Sie einen Lieferanten beauftragen, führen Sie eine angemessene Risikobewertung durch, die unser Verständnis der Nachhaltigkeits- und Compliance-Risiken in Bezug auf die Produkte oder Dienstleistungen, die wir beziehen, sowie auf den geografischen Bereich und die Komplexität der jeweiligen Lieferkette widerspiegelt.
- Kommunizieren Sie die Anforderungen von UPM, einschließlich des UPM Verhaltenskodex für Lieferanten und Drittparteien, klar und deutlich.
- Stellen Sie sicher, dass die Lieferanten den UPM Verhaltenskodex für Lieferanten und Drittparteien oder ähnliche Standards einhalten und dies auch von ihren eigenen Zuliefer- und Subunternehmen verlangen, die für die Geschäftstätigkeit von UPM relevant sind.
- Die Weigerung, den UPM Verhaltenskodex für Lieferanten und Drittparteien oder ähnliche Standards einzuhalten oder ihre Einhaltung in der eigenen Lieferkette des Lieferanten zu verlangen, ist immer ein Warnsignal und muss angesprochen werden.
- Schützen Sie vertrauliche Informationen und geben Sie Informationen zu Produktleistung oder Preisen nur weiter, wenn diese für die Empfängerin bzw. den Empfänger unabdingbar sind.



Ressourcen

- UPM Verhaltenskodex für Lieferanten und Drittparteien
- UPM Regeln zum Risikomanagement in Bezug auf Geschäftspartner und zur Einhaltung von Sanktionen

9 Einbindung unserer Stakeholder und der Gesellschaft

Der Aufbau und die Pflege guter Beziehungen zu den lokalen Gemeinschaften in der Nähe unserer Betriebe sind für uns und unser Unternehmen von entscheidender Bedeutung. Wir sind bestrebt, unseren Stakeholdern und der Öffentlichkeit präzise und verlässliche Informationen über unsere operativen und geschäftlichen Aktivitäten bereitzustellen.

Wir fördern den Dialog

Wir wollen ein vertrauenswürdiger Partner sein. Unser Ziel ist es, die Erwartungen und Bedenken unserer Stakeholder zu verstehen und mit ihnen die Ziele, Arbeitsprinzipien und Herausforderungen von UPM zu besprechen. Wir respektieren das Recht auf Meinungsvielfalt, denn wir wollen den Dialog mit unseren Stakeholdern und der Gesellschaft fördern.

Wir sind bestrebt, unseren Stakeholdern und der Öffentlichkeit präzise und verlässliche Informationen über unsere ökologische, soziale und wirtschaftliche Leistung, einschließlich der Unternehmensführung, bereitzustellen.

Wir bleiben politisch neutral gegenüber allen Parteien. Wir können unsere Interessen wahren, indem wir uns auf rechtmäßige und transparente Weise in der Gesetzgebung und der Regierungsvertretung einsetzen.

Wir bauen Verbindungen zu unserer lokalen Umgebung auf

Wir sind uns unserer erheblichen gesellschaftlichen Wirkung auf unsere lokalen Gemeinschaften bewusst und bemühen uns, mit ihnen in den Dialog zu treten. Wir möchten einen positiven Beitrag zu ihrer wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Entwicklung leisten sowie negative Auswirkungen durch Betriebsabläufe minimieren.

Wir beteiligen uns im Rahmen verschiedener Projekte und Initiativen an der Weiterentwicklung der Gemeinden und Kommunen und legen unsere Geschäftstätigkeiten transparent offen. Wenn UPM gemeinsam mit lokalen Regierungen an solchen Projekten und Initiativen arbeitet, gewährleisten wir die Integrität unserer Maßnahmen und halten die Antikorruptionsgesetze und Unternehmensrichtlinien ein.

Wir bieten und fördern den Zugang zu Beschwerdemechanismen und Beschwerdekanälen für unsere Stakeholder. Wir sorgen für Abhilfe bei nachgewiesenen negativen Auswirkungen auf die Menschenrechte oder die Umwelt, die durch unsere Aktivitäten verursacht oder mitverursacht wurden.



WIE HANDELN SIE RICHTIG?

Für uns alle

- Wenden Sie sich an UPM Legal und Compliance, bevor Sie bei einer Investition oder einem Entwicklungsprojekt in der Gemeinde bzw. Kommune eine Kooperation mit einer öffentlichen Verwaltung eingehen.
- Leisten Sie keine politischen Spenden und unterstützen Sie keine Kandidatinnen und Kandidaten für öffentliche Ämter, politische Parteien, Gruppen oder Personen, die diese vertreten, im Namen von UPM oder in Verbindung mit Ihrer Arbeit bei UPM. Trennen Sie Ihre politischen Aktivitäten klar von Ihrer Arbeit bei UPM.
- Dokumentieren Sie Ihre Lobbying-Aktivitäten stets transparent und im Einklang mit den Unternehmensverfahren.
- Stellen Sie sicher, dass Spenden und Sponsoring gemäß den Unternehmensrichtlinien und -verfahren zu Sponsoring, Spenden und ehrenamtlichen Tätigkeiten von Mitarbeitenden genehmigt werden.
- Denken Sie daran, dass wir keine Spenden für wohltätige Zwecke zulassen, die lokal vom Unternehmen geleistet werden.
- Seien Sie gemäß den Richtlinien von UPM zur Offenlegung für einen konstruktiven Dialog mit allen Stakeholdern offen.
- Legen Sie eine offene Haltung gegenüber unterschiedlichen Meinungen an den Tag, hören Sie diese an und äußern Sie Ihre Meinung konstruktiv und fördern Sie den Zugang zu lokalen Beschwerdemechanismen.

“
Vertrauen ist die
Voraussetzung für den
Dialog mit Stakeholdern



Ressourcen

- UPM Regeln für Sponsoring, Spenden und ehrenamtliche Tätigkeit von Mitarbeitenden

10 Compliance betrifft alle

Mitarbeitende müssen jede vermutete oder beobachtete Verletzung von Gesetzen, diesem Verhaltenskodex oder anderen Unternehmensrichtlinien von UPM unverzüglich melden. Dadurch können wir Probleme rechtzeitig lösen und verhindern, dass sie im selben Kontext oder an anderer Stelle im Unternehmen erneut auftreten. Das Äußern von Bedenken und deren wirksame Behebung fördern eine Kultur, in der sich Menschen trauen, ihre Meinung zu äußern, und in der sie sich vertrauenswürdig und fair behandelt fühlen. Wir tolerieren keinerlei Repressalien gegen Personen, die in gutem Glauben ein mutmaßliches Fehlverhalten melden.



“
Fehlverhalten zu melden,
erfordert Mut, ist aber
das einzig Richtige.

Bei Bedenken hinsichtlich der Einhaltung von Compliance müssen wir aktiv werden

Wir alle sind dafür verantwortlich, die Integrität und die ethischen Standards von UPM einzuhalten. Wenn wir ein Fehlverhalten vermuten, sind wir alle dazu verpflichtet, unsere Bedenken zu äußern und das Verhalten zu melden. Zudem müssen wir den Bedenken anderer Gehör schenken. Wir dürfen niemals davon ausgehen, dass jemand anders ein Risiko oder ein Problem bereits gemeldet hat.

Wir tolerieren keinerlei Repressalien

Wir tolerieren keinerlei Vergeltungsmaßnahmen gegen Personen, die in gutem Glauben ein vermutetes Fehlverhalten melden, anderweitig gesetzlich geschützt sind (z. B. Personen, die bei der Meldung helfen) oder bei einer Untersuchung zur Aufklärung eines vermuteten Fehlverhaltens helfen. Beispiele für Vergeltungsmaßnahmen sind Degradierung, Entlassung, Ablehnung der Beförderung, Gehaltskürzung sowie jegliche Art von Drohung, Mobbing oder Belästigung. Vergeltungsmaßnahmen oder die Duldung von Vergeltungsmaßnahmen gelten als Fehlverhalten und müssen umgehend gemeldet werden.

Fehlverhalten hat Konsequenzen

Mitarbeitenden, die gegen das Gesetz, den UPM Verhaltenskodex oder UPM Richtlinien verstoßen, drohen disziplinarische Maßnahmen bis hin zur Kündigung des Beschäftigungsverhältnisses. Weitere Disziplinarmaßnahmen können Abmahnungen, Verwarnungen und den Verlust von Boni umfassen. Beispiele für Fehlverhalten, das zu disziplinarischen Maßnahmen führen kann:

- Verstöße gegen UPM Unternehmensrichtlinien oder anwendbares Recht
- Aufforderung anderer, gegen UPM Unternehmensrichtlinien oder anwendbares Recht zu verstoßen
- Versäumnis, einen bekannten oder vermuteten Verstoß gegen eine Richtlinie von UPM rechtzeitig zu melden
- Vorlage wesentlich falscher Berichte oder Informationen in einer Untersuchung
- unterlassene Kooperation bei Untersuchungen von UPM zu möglichen Verstößen gegen Richtlinien
- Ergreifung oder Tolerierung von Repressalien gegen Personen, weil sie ein mutmaßliches Fehlverhalten gemeldet haben

Weitere mögliche Folgen von Fehlverhalten umfassen zivilrechtliche Sanktionen (z. B. Schadenersatz, Vertragsbruch) und strafrechtliche Sanktionen (z. B. Geldstrafe, Freiheitsstrafe). Fehlverhalten kann auch persönliche Konsequenzen nach sich ziehen, z. B. die Schädigung Ihres Rufs, Ihrer beruflichen Möglichkeiten und Ihrer persönlichen Beziehungen.

Bei erwiesenem Fehlverhalten im Zusammenhang mit UPM durch eine nicht bei UPM beschäftigte Person (z. B. durch einen Lieferanten oder Mitarbeitende eines Lieferanten) werden die entsprechenden Konsequenzen und Folgemaßnahmen von Fall zu Fall festgelegt.



WIR HABEN MEHRERE MÖGLICHKEITEN, UNSERE BEDENKEN ZU ÄUSSERN

**Sprechen Sie mit
Ihrer Führungskraft**

**Sprechen Sie mit einer Vertreterin oder
einem Vertreter von UPM Legal und
Compliance, der UPM Personalabteilung
oder des UPM Internal Audit**

**Nutzen Sie den Kanal zum Melden von
Fehlverhalten bei UPM (anonym verfügbar)**

per Post:
UPM-Kymmene Corporation
SVP Internal Audit or Chief Compliance Officer
PO Box 380 FI-00101 Helsinki, Finnland

**Externe Stakeholder werden ermutigt, sich an ihre UPM
Kontaktperson, den Kanal zum Melden von Fehlverhalten bei
UPM oder das Team vor Ort zu wenden (z. B. die direkten lokalen
UPM Kontaktstellen).**

? **DAS GESCHIEHT, WENN SIE VERMUTETES
FEHLVERHALTEN MELDEN**

Initiierung eines Falls:
Meldungen über Fehlverhalten werden sorgfältig geprüft. Alle Meldungen und damit verbundene Informationen werden gemäß den festgelegten Unternehmensverfahren streng vertraulich behandelt.

Untersuchung:
Untersuchungen werden von zugewiesenen Personen mit der erforderlichen Kompetenz durchgeführt

Abhilfemaßnahmen:
Wenn sich eine Meldung als begründet erweist, werden angemessene disziplinarische Maßnahmen und/oder andere angemessene Konsequenzen festgelegt und gewonnene Erkenntnisse umgesetzt.

Der Fall wird geschlossen.

“
Schweigen ist keine Option. Äußern Sie Bedenken, hören Sie zu und handeln Sie!



Ressourcen

- UPM Untersuchungsprotokoll für Fehlverhalten
- Verfahren zum Melden von Fehlverhalten bei UPM
- UPM Integritätsberichte



upm.com

Verabschiedet 04/2025. Copyright: UPM-Kymmene Corporation. Der Verhaltenskodex ist in mehreren Sprachen verfügbar. Im Fall von Widersprüchen zwischen den verschiedenen Sprachversionen ist die englische Fassung maßgeblich.